

Vereinsmitteilungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **47 (1969)**

Heft 9

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ces moisissures peuvent altérer les aliments et empêcher leur consommation. Elles risquent aussi d'agir plus insidieusement, modifiant leurs constituants chimiques et provoquant des intoxications graves, parfois mortelles, chez les consommateurs.

Le livre de C. Moreau étudie de façon très claire les conditions de développement de ces moisissures, la détérioration des denrées alimentaires qui s'ensuit, les facteurs de contamination des aliments et la pullulation des moisissures, les conséquences pour l'homme et les animaux de l'altération des aliments, c'est-à-dire les mycoses, les allergies et les nombreuses mycotoxicoses.

Le dernier chapitre ouvre des perspectives d'avenir, montrant à la fois les possibilités de lutte contre les moisissures et les remèdes que l'on peut envisager aux intoxications qu'elles produisent.

Il s'agit aujourd'hui d'une question vitale au même titre que la pollution et que la faim dans le monde. Son aspect socio-économique et médical n'échappera à personne. *M.-M. Kraft*

VEREINSMITTEILUNGEN

Aarau und Umgebung

Vom 26. bis 29. September findet in Aarau die MAG statt. Das ist für unseren Pilzverein immer der Höhepunkt des Vereinsjahres. Auch dieses Jahr führen wir wieder einen Pastetenverkauf durch, verbunden mit einer Pilzschau. Der Vorstand möchte jetzt schon auf diesem Weg an die Vereinsmitglieder gelangen, daß sie das letzte September-Wochenende reservieren und den Pilzverein tatkräftig unterstützen, sei es zum Pilzsammeln für die Ausstellung oder beim Verkauf der Pasteten. Näheres werden wir noch in einer Mitgliederversammlung besprechen. Hierzu wird dann noch mit einer persönlichen Einladung aufgegeben.

Nach wie vor finden unsere Bestimmungsabende jeden Montag um 20 Uhr im Rest. «Affenkasten» in Aarau statt.

Biberist

27. September: Pilzsammeln für den Pastetenverkauf am 28. September. Der Vorstand bittet um rege Mitarbeit. Die nähere Orientierung erfolgt durch Zirkular.

4. Oktober: Bestimmungabend im Rest. «Zur Post».

12. Oktober: Ganztägige Exkursion in den Bucheggberg. Orientierung am Bestimmungabend.

Biel

Interne Ausstellungen: 15. September, 13. Oktober, 27. Oktober.

Außerordentliche Versammlung: 22. September im Hotel «Blaues Kreuz».

Große öffentliche Ausstellung im Rest. «Volkshaus», 3. Stock, am 27./28. September.

Bienne

A l'intention des membres de notre Section, la Commission technique mettra sur pied des

expositions de champignons. Les lundis suivants, dès 20 h. 15 au local habituel: 15 septembre, 13 octobre, 27 octobre.

Rappelons encore que notre grande exposition publique aura lieu les 27 et 28 septembre à la «Maison du Peuple».

Rassembleur extraordinaire le 22 septembre à l'Hôtel «Croix bleu».

Birsfelden

Am 31. August konnte Präsident E. Hauser in Verbindung mit einer Pilzexkursion und anschließend gemütlichem Beisammensein unserer neuen Pilzlerheim in Wambach seiner Bestimmung offiziell übergeben.

21. September: Freundschaftliche Zusammenkunft mit der Sektion Niederbipp. Beisammeln Riehen-Grenze 8.30 Uhr. (Siehe auch Zirkular.)

Bremgarten

Wir hoffen, daß uns noch einige sonnige Herbsttage geschenkt sein werden. Unser Jahresprogramm sieht folgendes vor:

21. September: Ganztägige Exkursion in den Schwarzwald.

5. Oktober: Halbtägige Exkursion in den Wohler- und Bünzerwald.

19. Oktober: Pilzessen.

26. Oktober: Halbtägige Exkursion in den Waltenschwilerwald. Dies ist auch die letzte Exkursion.

Brugg und Umgebung

Unsere Pilzausstellung findet am 27./28. September im Gewerbeschulhaus, Annerstraße, statt. Öffnungszeiten: Samstag 11–21 Uhr, Sonntag: 10–21 Uhr. Wir brauchen alle Mitglieder zur Mithilfe. Zu diesem Anlaß werden Frischpilze und möglichst viele schöne Einzel-exemplare benötigt. Bitte reservieren Sie dieses Datum.

Chur

Monatsversammlung: Montag, 29. September, 20 Uhr, im Quaderschulhaus unter der Aula, Eingang Aula.

Pilzexkursion: Sonntag, 28. September, nach dem Flerdenwald. Chur ab mit Zug 6.45 Uhr nach Thusis. Flerden ab mit Postauto 17.19 Uhr. Chur an 18.55 Uhr. Rucksackverpflegung.

Herzogenbuchsee

Donnerstag, 18. September: Monatsversammlung, 20 Uhr, Gasthof «Sternen». Haupttraktandum: Pilzausstellung. Der Vorstand erwartet vollzähliges Erscheinen zwecks Orientierung und Einteilung der Arbeiten.

Sonntag, 28. September: Vormittags-Exkursion fürs Kühlfach. Besammlung 6 Uhr beim Kornhaus.

4./5. Oktober: Pilzausstellung in der Turnhalle. Jedes Mitglied mache sich zur Pflicht, seinen Teil dazu beizutragen. Nur gute Zusammenarbeit führt zum Erfolg. Für den Pastetliverkauf benötigen wir noch eine große Menge Speisepilze. Der Obmann E. Michel nimmt zu jeder Zeit jedes Quantum zur Kontrolle gerne entgegen.

Jeden Montagabend Pilzbestimmung, 20.15 Uhr, im Rest. «Frohburg».

Die bekannt schönen Pilzausstellungsplakate sind zu beziehen bei Niklaus Leuenberger, Heidenmoosstraße, 3360 Herzogenbuchsee, Tel. 063/5 31 36.

Horgen

Vereinslokal: Rest. «Schützenhaus», Horgen. Bestimmungsabende jeweils Montag, 20 Uhr.

Es stimmt nicht, wie böse Zungen behaupten, es gäbe dieses Jahr keine Pilze mehr. Das Gegenteil ist jetzt der Fall. An unsern gutbesuchten Pilzbestimmungsabenden werden die aufgelegten Pilzarten bestimmt und beschriftet. Kurzvorträge über die vorhandenen Pilzarten frischen manches vergessene Wissen wieder auf, und Anfänger werden so in die Mykologie eingeführt. Auch können Sie sich über die Qualität unseres neuen Mikroskops beim nächsten Besuch überzeugen. Am 29. September wird unsere nächste Monatsversammlung stattfinden. All denen, die wiederum zum guten Gelingen für das Sammeln von Pilzen für unseren Hock beigetragen haben, möchte der Vorstand herzlich danken.

Luzern

Weiterhin jeden Montag Bestimmungsübungen in Gruppen. Jeder soll die ihm zur Verfügung stehende Bestimmungsliteratur mitnehmen.

Samstag, 4. Oktober: Kleine Nachmittags-Exkursion in den Vogelsangwald. Abfahrt mit Privatautos um 13 Uhr beim Rest. «Alpenhof». (Bei jedem Wetter.)

Sonntag, 26. Oktober: Ganztags-Exkursion mit Picknick auf den Santenberg. Nähere Angaben erscheinen im nächsten Heft.

Melchnau

Die nächste Versammlung findet am 24. September im «Bahnhof» statt. Wir sammeln jeden Samstag Pilze für den Verein. Frauen, meldet Euch zum Pilzerüsten! Unser Gefrierfach ist dieses Jahr doppelt so groß, darum viel Erfolg und Pilzheil!

Rupperswil und Umgebung

Freitag/Samstag, 3./4. Oktober: Großes Lotto im Rest. «Feldschlößchen», Lenzburg, je 20 Uhr.

St. Gallen

Samstag, 4. Oktober: Exkursion nach Arnegger-Weite, Besammlung: 14 Uhr beim Rest. «Uhler». Leiter: H. Bodenmann.

Uzwil

14. September: Sonntagvormittags-Exkursion nach dem Vogelsberg und Lörwaldgebiet. Besammlung 7 Uhr beim Bahnhof Uzwil. Leiter: Eduard Wantz.

22. September: Bestimmungsabend. Besprechung und Anmeldung für die Tagestour nach der Ibergeregge.

28. September: Tagestour nach der Ibergeregge mit Privatwagen. Programm mit Abfahrtszeiten werden am Bestimmungsabend vom 22. September festgelegt, zugleich Anmeldemöglichkeit. Tourenleiter: August Keller.

12. Oktober: Tagestour nach dem Ruchacker. Besammlung 8 Uhr beim Rest. «Schäfle», Uzwil. Tourenleiter: Hermann David.

Winterthur

Montag, 22. September: Versammlung im Rest. «Reh», 20 Uhr.

Sonntag, 5. Oktober: Exkursion Bebikon-Irchel-Tössegg. Führung: W. Baur. Nähere Angaben an den Bestimmungsabenden.

Verein für Pilzkunde Zürich

Präsident: J. Hediger, Oberwachtstr. 8, 8700 Küsnacht ZH
Telephon 90 05 32

Vereinslokal: Hotel «Hinterer Stern» b. Bellevue, Zürich 1

Montag, 22. September, 20.15 Uhr: Bestimmungsübungen, wie üblich in kleinen Gruppen. Anschließend ist Gelegenheit, die durch die Pilzbestimmer zusammengestellte und be-

schriftete Ausstellung der mitgebrachten Pilze zu besichtigen und zu studieren.

Sonntag, 28. September: Lehr-Exkursion nach der Rafzerhöhe, mit Mittagsrast und Korbkontrolle im Rest. und Metzgerei «Zur Sonne» in Wil bei Rafz. Besammlung 7.50 Uhr beim Bahnhof Oerlikon. Zugsabfahrt 8.16 Uhr, Rafz an 8.57 Uhr; evtl. für einen Teil der Teilnehmer Ausstieg schon in Hüntwangen/Wil und Pilzsuche von Wasrekingen gegen Wil. Anmeldung an Herrn Paul Lehner, Überlandstraße 337, 8051 Zürich, Tel. 418065.

Montag, 29. September, 20.15 Uhr: Vortrag von unserem Pilzbestimmer Herrn Werner Forster über das Thema «Die Ritterlinge». Wir bitten Sie, auch diesen Anlaß recht zahlreich zu besuchen, um Ihre Kenntnisse über diese Pilzgattung zu festigen und zu mehren. Herr Forster ist ein bestens ausgewiesener Pilzkennner und ebenso guter und deutlicher Referent. Bringen Sie Angehörige, Freunde und sonstige Interessenten mit.

Montag, 6. Oktober, 20.15 Uhr: Monatsversammlung. Nach Erledigung der kurzen geschäftlichen Traktanden wird unser Pilzbestimmerobmann oder ein anderer Pilzbestimmer über die vorhandenen Pilze, soweit seltener oder besonders wichtig, alles Nötige eingehend erklären.

Sonntag, 12. Oktober: Pilzlehr-Exkursion in den Klotener Wald. Besammlung beim Rest.

«Glatthof» in Glattbrugg, erreichbar mit Tram und Bus via Seebach. Treffpunkt 8 Uhr. Weggang ab Rest. «Glatthof» 8.10 Uhr in den Klotener Wald Richtung Dietlikon an der Bahnlinie gegen Winterthur. Mittagsrast und Korbkontrolle im Rest. «Bahnhof», Dietlikon, ca. 12 Uhr. Heimkehr frei, per Bahn nach Zürich oder zu Fuß zurück nach Glattbrugg.

Montag, 13. Oktober, 20.15 Uhr: Pilzbestimmungsübung mit besonderen Erklärungen eines unserer Pilzbestimmer.

Über alles, was nach diesem Datum bei uns stattfindet, verweisen wir auf das nächste Heft und auf das jedem Mitglied seinerzeit zugesandte und in Nr.6 publizierte Sommerprogramm.

Zurzach und Umgebung

Besten Dank all denen, die sich an der Pilzausstellung zur Verfügung gestellt haben. Besonders dem John und Itala für ihre große Laufleistung im Service. Es ist immer eine Genugtuung, zu sehen, wie sich einige Aktive und ihre Frauen für den Verein voll einsetzen. Es hat ja an der Ausstellung alles geklappt, und die Arbeit und Mühe haben sich gelohnt.

Montag, 15. September: Bestimmungsabend. Jeden Montag treffen wir uns im Stübli des Hotels «Rad», Zurzach. Es freut uns jeder Besuch.